

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 34 (1961-1962)

Heft: 7

Rubrik: Neue Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stellt hatte. Die Jungen in den kleinsten Klassen (unter 20 Schüler) hatten z.B. bei der zweiten Prüfung 34,99, die in den größten Klassen mit über 40 Schülern praktisch genau so viele, nämlich 34,49 Aufgaben richtig.

So geringfügig das Ergebnis in bezug auf die Jungen war, bei den Mädchen ist es völlig negativ. Es stellte sich eindeutig heraus, daß Mädchen aus kleinen Klassen keinen wesentlich anderen Grad erlangter Rechenfertigkeit zeigen als Schülerinnen, die längere Zeit in größeren Klassen unterrichtet wurden. Wie das zu erklären ist, vermag vorerst niemand zu sagen. Zur Beantwortung dieser Frage, meint Süllwold, bedürfe es neuer spezieller Untersuchungen.

Hinzufügen bleibt nur, daß niemand aus Süllwolds Arbeit den Schluß ziehen darf, es komme also nicht darauf an, ob die Klassen in unseren Schulen groß oder klein seien, und man könne die Bestrebungen, die Schülerzahl je Lehrer zu verringern, vernachlässigen oder gar einstellen. Dr. G. Weise

NEUE BÜCHER

Die Besprechung behält sich die Redaktion vor

Dr. phil. H. Berli, *Grundzüge der kaufmännischen Betriebslehre*, 93 Seiten, Schultheß Verlag, Zürich

Dr. Ernst Burkhard, *Welt- und Schweizergeschichte*, Bd. II, 356 S., Fr. 14.45, Lehrmittelverlag des Kantons Basel-Stadt

Josef Hauser, *Deutsches Sprachbuch*, Band I, 213 Seiten, Fr. 3.10, Lehrmittelverlag des Kantons Basel-Stadt

Charly Guyot, *Ecrivains de suisse française*, 221 Seiten, Fr. 7.80, Francke Verlag, Bern

Wilhelm Sturnfels/Heinz Bischof, *Unsere Ortsnamen*, 3., verbesserte und stark erweiterte Auflage, 359 S., DM 28.80, Ferd. Dümmlers Verlag, Bonn

Ilse Kleberger, *Wolfgang mit dem Regenschirm*, 153 S., Fr. 8.30, Rascher Verlag, Zürich und Stuttgart

Alois Gruber, *Jugend im Ringen und Reifen*, 304 Seiten, Fr. 15.—, Herder Verlag, Wien

Hans Netzer, *Der Wetteifer in der Erziehung*, 99 Seiten, Verlag Julius Beltz, Weinheim

Carl-Ludwig Furck, *Das pädagogische Problem der Leistung in der Schule*, 191 S., Verlag Julius Beltz, Weinheim

Schweizer Rotkreuz-Kalender, 162 Seiten, Fr. 2.—, Hallwag Verlag, Bern

Schweizerischer Blindenfreund-Kalender, 130 S., Fr. 2.—, Hallwag Verlag, Bern

Walter Baumeister/Hansmartin Lochner, *Der Mensch von morgen*, Sorge und Aufgabe, 160 Seiten, DM 4.80, Hoheneck-Verlag, Hamm/Westfalen.

André Merlot, *Précis d'histoire de la littérature française*, 231 Seiten, Schöningh Verlag, Paderborn

Beat Imhof, *Menschliche und fachliche Voraussetzungen für den Lehrberuf*, 240 S., Fr. 19.80, Verlag Dr. B. Imhof, Zug

Bernhard Frey, *Deutsch-Englisch Übersetzungsübungen zum Gebrauch an oberen Maturitätsklassen*, 35 S., Fr. 2.80, Verlag Paul Haupt, Bern

Arnold Jaggi, *Europa und die Welt — Einst und heute*, 318 Seiten, Fr. 18.80, Verlag Paul Haupt, Bern

Heinz Bach, *Die Unterrichtsvorbereitung*, 142 Seiten, kart. DM 8.—, gebunden DM 10.—, Zickfeldt Verlag, Hannover

Carla Petersen/Elise Feddersen, *80 mathematische Arbeitskarten*, DM 6.80, Dümmlers Verlag, Bonn

Evemarie Siebecke-Giese, *Das Familien- und Lebensbild weiblicher Straftäter*, 222 Seiten, kart. DM 24.—, Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart

Albert Camus, *Les Justes*, 76 Seiten, Fr. 2.55, Klett Verlag, Stuttgart

J. Biemann, *Schwyzerdütsch*, 50 Seiten

Elisabeth Würth, *Die religiöse Erziehung des Kleinkindes*, 144 Seiten, Leinen Fr. 11.20, Her Verlag, Wien

Walter Widmer, *Degrés*, 231 Seiten, Fr. 7.80, Francke Verlag, Bern

H. Berli, *Englische Handelskorrespondenz*, 70 S., Schultheß Verlag, Zürich

Oskar Fischer, *Allgemeine Handelskunde*, 5. Auflage, 263 Seiten, Schultheß Verlag, Zürich

Dr. Walter Knopfli, *Natur- und Landschaftsschutz im schweizerischen Mittelland und seine Zielsetzung*, 61 Seiten, Buchdruckerei der Neuen Zürcher Zeitung, Zürich

Organisation Européenne de Coopération Economique (OEEC) Paris, *Mathématiques Nouvelles*, 266 Seiten

Short List of Books and Periodicals in English, French and Italian (Spring 1961), 50 Seiten, Springer Verlag, Berlin-Wilmersdorf

Professor Erwin Kitzinger, *Blätter für den Deutschlehrer*, DM 1.50, Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt

P. Rudolf Hanggeler, *Helvetia sacra*, 96 Seiten, Verlag Kalt-Zehnder, Zug

Tom H. Gillespie, *Der Tier-Onkel erzählt*, 119 S., Fr. 4.80, Verlag Hallwag, Bern

Walter Gerson, *Worte an junge Menschen*, 100 S., Fr. 9.—, Julius Beltz Verlag, Weinheim

Der Verfasser ist Leiter des Landesjugendheimes und kennt die Internatsarbeit an der Quelle. Auf Anregung von Hermann Nohl hat er die Ansprachen über ein Jahrzehnt in dem vorliegenden Buch niedergelegt. Die Themen umfassen den ganzen pädagogischen Bereich. Sie wurden wohl gehalten für Jugendliche, die der Fürsorgepflicht unterstehen, sprechen aber auch inhaltlich den jungen Menschen an.

Wer in der Erziehungsarbeit steht oder sich dafür interessiert, greift gerne zu dem Buch, um sich mit Gedanken auseinanderzusetzen oder Anregungen zu empfangen. Lg

OLMA St.Gallen

Siegeszug einer Lochkarte. Die Schulthess-Super erhält Ihre Waschbefehle durch eine Lochkarte. Der Waschautomat wird dadurch zum folgsamen Medium, das genau das tut, was die Lochkarte verlangt.

Auf diese Weise kann das Waschprogramm jederzeit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen angepasst werden. Wer eine Schulthess-Super besitzt, hat für alle Zeiten den modernsten Waschautomaten, der von keiner technischen Entwicklung überrascht werden kann.

Dieser hochinteressante Waschautomat wird an der OLMA, Stand 265, Halle 2 durch Berater der Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG, Zürich, genau erklärt, und die grossen Vorteile der Lochkartensteuerung werden an praktischen Beispielen erläutert.

Küchenplanung. Die Firma H. Oberlaenders Erben, OLMA, Stand 248, Halle 2, befasst sich mit dem Verkauf ihrer FRITOUT-Backapparate, sowie der Geschirrwash- und Spülmaschinen und mit der Planung rationeller Arbeitsabläufe in der Küche. Geschultes Fachpersonal sorgt dafür, dass die FRITOUT-Apparate am richtigen Platz die höchste Leistung ergeben.

Unabhängig vom Wetter wird die ausgeschwungene Wäsche vom AVRO DRY TUMBLER bis zum gewünschten Grad getrocknet. Es stehen Apparate verschiedener Grössen zur Verfügung, damit je nach Wäscheanfall die richtige Kapazität gewählt werden kann. Interessenten erhalten an der OLMA, Halle 2, Stand 212 unverbindliche Auskünfte.

Ein schönes Geschenk für junge Menschen

Franz Baumann / Aldo Jotti

Start zwischen 16 und 20

116 Seiten,
davon 40 Seiten Kunstdruck,
mit 20 schwarz-weiß-Aufnahmen,
4°, Pappband laminiert
Fr. 17.80



Einige Urteile:

Dieses Buch wird nicht ungelesen in einem Kasten verschwinden. Dass es in Bann schlägt, dafür sorgen einmal schon die Fotoaufnahmen von Aldo Jotti, in welchen der junge Mensch von heute sich selber, seine Welt, wie er sie sieht und kennt, wiederfindet. Und vom Bilde gleitet der Blick von selber zum Text von Franz Baumann, und wieder findet der junge Mensch seine Welt, seine Gedanken- und Erlebniswelt.

**Flam
berg**

Flamberg Verlag Zürich / Stuttgart

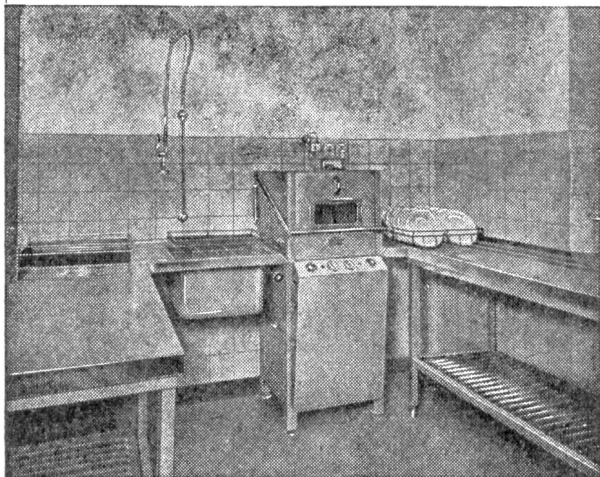
In jeder Buchhandlung erhältlich

Hier erlebt er, dass er wirklich angesprochen wird von einem, der seine Sprache spricht, ohne Umschweife und ohne Überheblichkeit, dass mit ihm über alles gesprochen wird — und dass man ihm vielleicht sogar da und dort etwas zu sagen hat. Dieses Buch ist nicht nur eine Neuerscheinung, sondern tatsächlich etwas Neues. Es kann nun wirklich dem jungen Leser eine Hilfe werden. Es kann aber auch — und darin liegt nicht sein geringster Wert — der älteren Generation zur Hilfe, zur Brücke zur jungen Generation von heute werden. (Volksrecht, Zürich)

Franz Baumann, ein berufener Texter, Aldo Jotti, ein Fotograf mit Blick für das Wesentliche, haben diesen prächtigen Band herausgegeben. Ein Buch für jung und alt, ein Buch zur besseren Verständigung. Mutig geschrieben, glänzend bebildert — ein Zeitdokument, dem sich niemand verschliessen sollte. (Die Tat, Zürich)

... Die Bilder sind aussergewöhnlich gut und verlocken zum Lesen, die Texte mühen sich, lebendig und frei von abgestandenen Moralismen zu sein, ein echtes Gespräch mit den jungen Menschen zu führen, die von der anziehenden Aufmachung des Buches aus gern zu diesem Band greifen werden. (Junge Kirche, Dortmund)

FRI TOUT



Geschirrwasch- und Spülmaschinen

Für Ihre Küchenplanung steht Ihnen unser geschultes Fachpersonal kostenlos zur Verfügung

H. Oberlaenders Erben, Romanshorn

Apparatebau Telefon 071 6 46 16/17

OLMA, Halle 2, Stand 248

Telephon 071 24 08 91

Avro dry tumbler

der moderne Wäschetrockner

Schweizer Fabrikat

Für jeden Wäscheanfall gibt es den geeigneten Avro-Dry-Tumbler

Seine Vorzüge: Grösste Wirtschaftlichkeit
Solide Konstruktion
Rasche und schonende Trocknung der Wäsche

OLMA St.Gallen
12.—22. Oktober 1961
Halle 2 Stand 212
Telephon 071 24 07 85



Albert von Rotz - Ingenieur - Basel 12

Friedensgasse 64—68

Maschinenbau - Vollautomatische Wäschetrocknung

Tel. 061 43 99 88/ 87 / 86